

# Gemeinde

# Heute

Emmaus-Gemeinde Hagen

Erlöserkirche Emst · Gnadenkirche Holthausen

August / September 2022

- Zum Titelbild „Spuren im Sand“
- Was mit den Spenden geschah
- Der Sommerpsalm
- Unsere Kindergärten



# Zum Titelbild: „Spuren im Sand“ Originalfassung © 1964 Margaret Fishback Powers.

Deutsche Fassung © 1996 Brunnen Verlag, Gießen

Eines Nachts hatte ich einen Traum:  
Ich ging am Meer entlang mit meinem Herrn.  
Vor dem dunklen Nachthimmel erstrahlten,  
Streiflichtern gleich, Bilder aus meinem Leben.  
Und jedes Mal sah ich zwei Fußspuren im Sand,  
meine eigene und die meines Herrn.

Als das letzte Bild an meinen Augen vorübergezogen war,  
blickte ich zurück. Ich erschrak, als ich entdeckte,  
dass an vielen Stellen meines Lebensweges nur eine Spur zu sehen war.  
Und das waren gerade die schwersten Zeiten meines Lebens.

Besorgt fragte ich den Herrn:  
„Herr, als ich anfang, dir nachzufolgen,  
da hast du mir versprochen, auf allen Wegen bei mir zu sein.  
Aber jetzt entdecke ich, dass in den schwersten Zeiten  
meines Lebens nur eine Spur im Sand zu sehen ist.  
Warum hast du mich allein gelassen,  
als ich dich am meisten brauchte?“

Da antwortete er:  
„Mein liebes Kind, ich liebe dich  
und werde dich nie allein lassen,  
erst recht nicht in Nöten und Schwierigkeiten.  
Dort wo du nur eine Spur gesehen hast,  
da habe ich dich getragen.“

## SO ERREICHEN SIE UNS

Internet: [www.emmaugemeinde-hagen.de](http://www.emmaugemeinde-hagen.de)

**Gemeindebüro:** Bergruthe 3, 58093 Hagen  
Telefon 0 23 31 58 82 41, Telefax 0 23 31 30 64 13  
E-Mail: [emmaugemeinde.hagen@gmail.com](mailto:emmaugemeinde.hagen@gmail.com)  
Öffnungszeiten: Mi. 09.00 - 12.00 Uhr

### Vorsitzender des Presbyteriums

Pfarrer Dr. Christoph Weiling 02331 5 11 43

### 1. Pfarrstelle

Pfarrer Dr. Christoph Weiling 02331 – 5 11 43

### Pfarrer im Probedienst

Daniel Fuhrwerk 02331 48 86 731

### Kinder- und Jugendarbeit

Jugendreferent Dennis Knappkötter 0163 18 10 998

### Kirchen

Erlöserkirche Emst (Bergruthe 3)  
Gnadenkirche Holthausen (Holthausen Str. 65)

### Spendenkonto

Emmaus-Kirchengemeinde Hagen  
Volksbank Hohenlimburg eG  
IBAN DE71 4506 1524 4400 3035 00  
BIC GENODEM1HLL

## Wichtige Telefonnummern

Petra Hasse-Becker (Kantorin Erlöserkirche)	0 23 07 4 38 28 96
Ev. Kindergarten Emst	0 23 31 5 64 01 <a href="mailto:kiga.emst@gmail.com">kiga.emst@gmail.com</a>
Friedhelm Schnittker (Kantor Gnadenkirche)	0 23 31 88 16 64
Ev. Kindergarten Holthausen	0 23 34 32 28 <a href="mailto:kontakt@kiga-ha-ho.de">kontakt@kiga-ha-ho.de</a>
Diakonie Hagen Süd	0 23 37 91 19 14
Christina Schwalm (Küsterin Erlöserkirche/Vermietung)	0 23 31 5 64 02
Silke Selve (Küsterin Gnadenkirche/Vermietung)	0 23 34 44 57 98

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Hagen

**Verantwortlich:** Christoph Weiling

**Konzept:** Text & mehr Redaktionsbüro Dieter Benthien, Hagen

**Satz und Gestaltung:** sterndruck media, Castrop-Rauxel

**Druck:** sterndruck media, Castrop-Rauxel

**Redaktionskreis:** Hans Bolig, Daniel Fuhrwerk, Ingo Henschel,  
Detlef Klimke, Dennis Knappkötter, Sabine Lödige, Margrit Par-  
tenheimer, Christina Schwalm und Dr. Christoph Weiling

# Andacht Gedanken zum Monatsspruch für September (Sirach 1,10) Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

Liebe Schwestern und Brüder in Jesus Christus  
Der Glaube an Gott wird ja normalerweise nicht unbedingt mit dem Begriff Weisheit verbunden. Die Wissenschaft ist heute ja so viel schlauer und wer noch an Gott glaubt, weiss es halt einfach nicht besser und ist deshalb mindestens von gestern, wenn nicht ein bisschen debil. Wir kennen doch alle die etwas mitleidigen Blicke, wenn das Gespräch mal auf den Glauben oder unser Engagement in der Gemeinde kommt.

Aber das ist der Knackpunkt. Was der Rest der Welt für Weisheit hält und was wir für Weisheit halten, ist eben nicht dasselbe. Im 1. Korintherbrief im 1. Kapitel denkt Paulus darüber nach und es lohnt sich, das mal nachzulesen.

Aber ist das nicht mit allen Weltanschauungen so? Die, die sie vertreten, halten sie für die einzige vernünftige Art, die Welt zu sehen und die, die anderer Meinung sind, halten sie bestenfalls für etwas verdreht, wenn nicht komplett dumm? Ja, das ist so und viele Randgruppen haben sich im Laufe der Zeit mit dem Schimpfnamen, den ihnen die anderen gegeben haben, identifiziert und sich genau damit selbst ermutigt. Aber genug über das, was andere denken.

Können wir das denn auch so sehen? Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit. Ich wünsche Ihnen und Euch, dass Ihr das genauso sehen könnt. Unser Gott, der die Welt gemacht

hat und in Händen hält ist die erste und die letzte und die einzige ewige Kraft. Wir dürfen Vater oder auch Papa zu ihm sagen und wenn wir ihm und seinem Sohn Jesus Christus glauben und nachfolgen, dann können wir damit rechnen, in Ewigkeit bei ihm im Himmel sein zu dürfen.

Wenn das nicht eine schlaue Lebenseinstellung ist?

Lasst uns offensiv darüber reden und andere dazu einladen. Der Himmel ist schließlich groß genug für uns alle und Gott würde sich mit Sicherheit freuen, wenn die Zahl derer, die zu ihm halten, noch etwas wachsen würde.

Bleiben Sie in Gott behütet und vertreten sie selbstbewusst diese intelligenteste aller Weltanschauungen.

**Pfarrer Harald Schieber**

## Der Sommerspalm

Herr, es gibt Leute, die behaupten, der Sommer käme nicht von Dir, und begründen das mit allerlei und vielerlei Tamtam und Wissenschaft und Hokuspokus, dass keine Jahreszeit von Dir geschaffen wurde und dass jeder ein Kindskopf ist, der das glaubt und dass noch keiner Dich bewiesen hätte und dass Du nur ein Hirngespinnst bist.

Ich aber hör nicht drauf und hülle mich in Deine Wärme und saug mich voll mit Sonne und lass die klugen Rechner um die Wette laufen, ich trinke den Sommer wie den Wein, die Tage kommen groß daher und abends kann man unter Deinem Himmel sitzen und sich freuen, dass wir sind und unter Deinen Augen leben.



*Hanns Dieter Hüsich (1925-2005)*

Physiotherapie  
für Säuglinge, Kinder & Erwachsene

# Grobe

Wasserloses Tal 47a  
58093 Hagen

Tel.: 0 23 31 - 375 15 25  
Fax: 0 23 31 - 375 26 73

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Bobath - Kinder & Erwachsene
- Manuelle Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie
- Gerätetraining
- Ernährungsberatung



[www.physiotherapie-grobe.de](http://www.physiotherapie-grobe.de)

## **Konfirmation 2022**

Endlich wieder. Zwei Jahre mussten die Konfirmationen nicht nur in der Emmausgemeinde coronabedingt stark eingeschränkt stattfinden. Mit großer Freude führte am 1. Mai nunmehr Pfarrer Dr. Ch. Weiling seine Konfirmanden/-innen in einem großen Festgottesdienst, mit Auftritt des Gospelchor Kreuz&Quer und hunderten teilnehmenden Gottesdienstbesuchern, zur Konfirmation.



Das Foto zeigt Vivien Neuwöhner, Laura Imhoff, Lissi Enderle, Lilian Schmidt, Mia Boldt, Jakob Rabe, Lars Hallermann, Cay Ostwald, Ben Schiffer, Ella Grothe, Victoria Busch, Stina Oberhag und Alina Hazenfuß-Castillo unmittelbar vor ihrer Konfirmation am 1. Mai. Im Hintergrund die Presbyterinnen und Presbyter Bettina Scheuerl, Klaus Böhme, Detlef Klimke und Katrin Hofmeister mit Pfarrer Weiling.

## **Nachlese Kirchweihfest Gnadenkirche**

Endlich, nach 2-jähriger Pause, fand am 11. und 12. Juni 2022 in Holthausen mal wieder ein Kirchweihfest statt und dazu noch bei bestem Wetter!

Am Samstagabend ab 18.00 Uhr war ein Dämmererschoppen geplant. Und die Holthäuser schienen auch wohl Gefallen daran zu finden, mal wieder Bekannte und Freunde so ungezwungen bei Bier und Wein zu treffen. Der Abend war sehr gut besucht, die Stimmung prima, und die für beide Tage geplanten Grillwürstchen waren alle!

Am Sonntag wurde weiter gefeiert, zunächst mit einem fröhlichen Gottesdienst, den der Posaunenchor, die Kindergartenkinder und der Flötenkurs unter der Leitung von Frau Koerdt mitgestalteten.

Danach ging es munter weiter mit einem bunten Programm für Kinder, es gab eine Hüpfburg, die Jungschar stellte Zuckerwatte her und Popcorn, Wettspiele wurden angeboten usw. Und der FöV



des Kindergartens hat Waffeln gebacken... Aber auch die Erwachsenen kamen nicht zu kurz. Selbstverständlich gab es auch für sie Kaffee und Kuchen und neue Würstchen, die wieder guten Absatz fanden! Der Kreiskantor Sven Bergmann spielte 1 Stunde lang Jazz-Variationen auf dem Klavier im Gemeindehaus, Herr Ibach bot dann Klaviermusik zum Mitsingen an, es wurden Rätsel verteilt und gelöst, und die letzten 3 Stunden unterhielten die „Berbithos“ mit alten Schlagern, die für viel Stimmung sorgten! Ein harmonisches, schönes Fest, so war die allgemeine Meinung. Es tat gut, dass mal wieder im Dorf gefeiert werden konnte!

Dies alles wäre aber ohne die fleißigen Helfer in der Küche, am Kuchenbuffet, auf dem Bierwagen beim Auf- und Abbau usw. nicht möglich gewesen! Dafür sagt der Bezirksausschuss ganz herzlichen Dank!

Hier einige Bilder, weitere sind einzusehen unter: <https://www.emmausgemeinde-hagen.de/>



## ■ Spendenübergabe beim Gottesdienst zum Kirchweihfest in Holthausen

Um die geflüchteten ukrainischen Familien, die in der Emmausgemeinde vorübergehend eine neue Heimat fanden, zu unterstützen, veranstaltete der Ev. Kindergarten Holthausen einen Spendenlauf. Im Rahmen eines Sportfestes, zu dem auch Eltern, Großeltern, Freunde und Verwandte eingeladen



waren, erliefen die Kinder auf dem großen Außengelände des Kindergartens 1.140 Euro. Das Geld wurde im Gottesdienst an Herrn Weiling, Pfarrer der Emmausgemeinde, übergeben. Er war ganz überwältigt von der großen Spendensumme und versicherte, dass das Geld dringend gebraucht wird, um den Kindern und ihren Familien den Lebensunterhalt zu ermöglichen. Die Kindergartenkinder freuen sich besonders, wenn durch die Spenden auch der ein oder andere

Wunsch für die geflüchteten Kinder in Erfüllung geht. Vielen Dank an alle Helfer, Spender und die kleinen Sportler!

## Aktuelles und Termine immer frisch unter [www.blumen-menzel.de](http://www.blumen-menzel.de)



Eigener Produktion in XXL Qualität  
Floristik für alle Anlässe  
Innenraumbegrünung für Firmen  
Gartengestaltung und Gartenpflege  
Grabpflege nach Ihren Wünschen  
Überwinterungsservice

WIR VERWIRKLICHEN IHRE GRÜNEN TRÄUME



seit 1964



**Blumen Menzel**  
Gärtnerei • Floristik

Hegge 15  
58093 Hagen - Holthausen  
Tel.: 02334/922003  
post@blumen-menzel.de

Öffnungszeiten  
Mo -Fr 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa 9.00 - 14.00 Uhr  
Sonntags geschlossen

## **Konfitag 13.06.2022**

Am 13.06.2022 machten sich die beiden KonfirmandInnenkurse aus Ernst und Eilpe gemeinsam auf den Weg in das Landhaus Nordhelle, um drei Tage lang einander kennenzulernen und sich zusammen mit dem Thema Abendmahl zu beschäftigen. Nachdem alle Koffer ausgeladen, alle Schlüssel verteilt und die Zimmer bezogen waren, wurden zuallererst verschiedene Spiele gespielt. Knifflige und lustige Aufgaben wurden gemeinsam im Team gelöst und so der Grundstein für drei tolle Tage gelegt. Am nächsten Morgen verwandelten sich alle in Planeten und Schiffe, um draußen zusammen spielerisch die Einsetzungsworte des Abendmahl zu erkunden. Im Anschluss wurde sich in sechs verschiedenen Workshops mit dem Thema Abendmahl noch genauer beschäftigt.

Wie kam das Abendmahl eigentlich zustande, wie kommen wir mit dem Abendmahl im Alltag in Berührung und was verbinden wir ganz persönlich damit? All diese Fragen und noch viele weitere wurden sich in Gruppen erschlossen und die gefundenen Antworten dienten schließlich als Repertoire für die gemeinsame Planung eines Abschlussgottesdienstes am Mittwoch. Am Abend durfte ein Besuch im Schwimmbad dann natürlich



nicht fehlen und auch die vielfältigen weiteren Möglichkeiten der Herberge wurden mit vollem Elan genutzt. Am nächsten Morgen wurde dann gemeinsam der geplante erste Abendmahlgottesdienst gefeiert, anschließend ein Abschlussfoto gemacht und mit diesen Erinnerungen an drei aufregende, lustige und spannende Tage im Gepäck, machte sich die Gruppe dann wieder auf dem Weg nach Hause, so dass am 15.06 alle ein wenig müde, aber voller Freude, Mut und guter Laune wieder in Hagen ankamen.



**DER ReiseStern**  
WESTFALLEN



**HAUSEMANN  
& MAGER**



Omnibusbetrieb  
Reisebüro



[www.hausemann-mager.de](http://www.hausemann-mager.de)

Mit Sicherheit  
in Bewegung

**Gruppenreisen, Vereinsfahrten,  
Reisebüro und Stadtverkehr**



## Frauenhilfe der Erlöserkirche

**Am Morgen und am Abend möge dich die Liebe Gottes begleiten.  
Sie möge dich beschützen, sie möge dich stärken,  
in guten und in schwierigen Zeiten.  
*Irischer Segenswunsch***

**August 2022**

**Liebe Frauenhilfefrauen und liebe interessierte Frauen!**

**Am 31. August ist für uns die Sommerzeit zu Ende und wir möchten uns wieder mit Ihnen treffen und eine gemeinsame Zeit erleben.**

**Da Corona ja immer noch über uns schwebt, wollen wir uns auch weiterhin so verhalten, dass möglichst keine Frau von uns erkrankt: Also Desinfizieren und Mundschutz bis an den Platz.**

**Das ist eine gewisse Sicherheit für alle Frauen bei den Treffen.**

**Danke!**

**Wir haben nach Ihren Wünschen die Themen zusammengestellt und es ist ein beachtliches Programm dabei herausgekommen.**

**Freuen wir uns darauf und auch darauf, dass wir uns wiedersehen dürfen.**

**Bleiben Sie bis zum Wiedersehen von Gott behütet.**

**Herzliche Grüße**

**Ihre**

**Karin Benthien**

**Gabi Kotysch**

**Inge Schnittker**



**lichtblick.life**  
**PHYSIOTHERAPIE**

---

**Cunostr. 50 - 58093 Hagen**

---

**Telefon: 02331 / 5940337**  
Web: [www.lichtblick.life](http://www.lichtblick.life) | Mail: [info\(at\)lichtblick.life](mailto:info(at)lichtblick.life)

*Gesund in die Zukunft blicken*

- HEILPRAKTIKER FÜR PHYSIOTHERAPIE
- MANUELLE THERAPIE
- KRANKENGYMNASTIK
- HAUS- & HEIMBESUCHE
- FASZIENTHERAPIE
- LICHTBLICK+ THERAPIE
- TRIGGERPUNKT BEHANDLUNG
- LASERTHERAPIE
- CRANIOMANDIBULÄRE DYSFUNKTION (CMD)
- MASSAGEN
- SKOLIOSE-THERAPIE



**Emmausgemeinde**

- Sitzung Presbyterium 01.08. 19:30 Uhr Gemeindesaal Gnadenkirche
- 02.08. 19:30 Uhr Gemeindesaal Erlöserkirche
- Sitzung Geschäftsführender Ausschuss Termine nach Vereinbarung
- Gottesdienst-Vorbereitungskreis (GVK) 04.10. 16:00 Uhr Gemeindesaal Erlöserkirche
- Sitzung Bauausschuss 08.08. 18:00 Uhr Gemeindesaal Gnadenkirche

**Schließungszeiten: Gemeindebüro 17. und 24.08.2022**

**Bezirk Erlöserkirche**

- Sitzung Bezirksausschuss 15.08. 19:30 Uhr Gemeindesaal Erlöserkirche
- Offene Kirche donnerstags: 10 - 12:00 Uhr  
17 - 18:00 Uhr Abendgebet

**• Sonstige Termine**

- Sonntag: 1. Sonntag im Monat - 15 Uhr Spielenachmittag
- Montag: **26.09.22** 17:00 Uhr Besuchsdienst-Kreis
- Dienstag: 17:00 - 18:30 Uhr Jugendgruppe ab 12 Jahren  
18:30 - 20:00 Uhr Jugendtreff ab 16 Jahren  
19:30 Uhr Proben Kreuz & Quer, Ltg. Frau Brinkmann  
**09.08.22** 19:00 Uhr Abendkreis der Frauenhilfe: 19 Uhr (!)  
Treffpunkt Kirchturm zum Abendspaziergang.  
Essen im Restaurant „Am Tennisplatz“
- 28.09.22** Mittwoch 15.00 Uhr (!) Gemeinsam mit dem Nachmittagskreis der Frauenhilfe
- Mittwoch: **31.08.22** 15 Uhr Nachmittagskreis der Frauenhilfe:  
Luthers Waschsalon und die Bahnhofsmision mit Frau Ladwig-Henning.
- 14.09.22** 15 Uhr Nachmittagskreis der Frauenhilfe:  
Suppenküche – der Beginn bis heute,  
Prof. Dr. Theo Scholten erzählt
- 28.09.22** 15 Uhr Nachmittagskreis der Frauenhilfe:  
„Patientenverfügung“ mit Pfrin. Hayungs oder Pfr. Krullmann
- Donnerstag: 20 Uhr Proben Kirchenchor, Ltg. Frau Dr. Makosz
- Freitag: 16:30 - 18 Uhr Gummibärenbande 4 bis 6 Jahre  
16:30 - 18 Uhr Duck Tales 7 bis 11 Jahre  
Noch Nachfragen? Jugendreferent Dennis Knappkötter  
Tel.0163-1810998
- Samstag: **13.08.22** 11-12:30 Uhr Kindergottesdienst Gemeindesaal Erlöserkirche  
**10.09.22** 11-12:30 Uhr Kindergottesdienst Gemeindesaal Erlöserkirche

## Bezirk Gnadenkirche

- Sitzung Bezirksausschuss
- Offene Kirche
- Sonstige Termine

bedarfsweise

Die Kirche wird auf Anfrage geöffnet, Kontaktperson:  
Margrit Partenheimer Tel. 02334/ 41012

Montag:

15 Uhr alle gerade Wochen Bleib fit Mach mit Fr. Fehr

15 Uhr Spielkreis für Senioren, Marieluise Hausmann-Paar und Elke Baumgardt

17 - 18:30 Kindergruppe Leitung:

Alexandra Witte & Dennis Knappkötter

15 - 16 Uhr „Mach mit- Bleib fit!“, alle 14 Tage in den geraden Wochen; Frau Fehr

17 -18:30 Uhr Jungschar ab 6 Jahren mit Alexandra Witte und Jugendreferent Dennis Knappkötter

Dienstag:

Neuer Termin!!

17 bis 17:45 Uhr Blockflöten-Kreis für Kinder ab

5 Jahren, Auskunft und Anmeldungen Andrea Koerdit, Tel. 0151-70 87 92 7

Mittwoch:

09 -10 Uhr Spielkreis Eltern-Kind-Gruppe

15 - 17 Uhr Frauenhilfe, jeden zweiten Mittwoch im Monat, Heike Eltzner und Ingrid Schäffer

Donnerstag:

19:30 Uhr Posaunenchor, Kantor Friedhelm Schnittker

Freitag:

16 Uhr Senioren-Treff, jeden dritten Freitag im Monat, Petra Sülberg und ihr Team

19.08.22 Ab 16 Uhr Besuch des Akkordeonorchesters

20.08.22 Gemeindeausflug nach Paderborn,

Anmeldungen und Fahrtbeschreibung

im Gemeindehaus

03.09.22 70 Jahre KuDg (Kultur- und Dorfgemeinschaft

Holthausen) mit den Lenne Brothers auf dem

Dorfplatz, 18.00 Uhr

Hinweis: Am 02.10.22 ist Erntedank,

Gemeindetag mit Mittagessen

## Besondere Termine:

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeindemitglieder/.innen !

Sicherlich werden Sie noch eine Reihe von Veranstaltungsterminen vermissen. Aber speziell im Anbau müssen schon geplante Renovierungsarbeiten durchgeführt werden, nachdem die letzten uns lieb gewordenen Ukrainer/-innen ihre eigenen Wohnungen in unserem Umfeld gefunden haben. Sie werden, wie auch die anderen, weiterhin von unserem Team um Dennis Knappkötter betreut. Es bestehen also auf absehbare Zeit noch bestimmte Einschränkungen bei der Nutzung unserer Räumlichkeiten.

# Gottesdienste Emmausgemeinde

## August / September 2022

### August 2022

04.08.	Do	Ökum. Friedensgebet HI-Geist-Kirche	19:00	Vorbereitungskreis
07.08.	1. So	Gottesdienst mit Taufen	10:30	Pfr. Dr. Ch. Weiling
07.08.	2. So	Zusatzgottesdienst	10:30	Pfr. D. Fuhrwerk
11.08.	1. Do	Einschulungsgottesdienst	09:30	
14.08.	2. So	Gottesdienst mit Abendmahl	10:30	Pfr. D. Fuhrwerk
21.08.	1. So	Gottesdienst	10:30	Pfrin. Dr. Kress
28.08.	2. So	Gottesdienst	10:30	Pfr. i.R. Dahme

### September 2022

01.09.	1. Do	Friedensgebet	19:00	Vorbereitungskreis
04.09.	1. So	Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl	10:30	Pfr. Dr. CH. Weiling
11.09.	2. So	Gottesdienst mit Taufen	10:30	Pfr. Dr. Ch. Weiling
18.09.	1. So	Gottesdienst mit Taufen	10:30	Pfr. Dr. CH. Weiling
25.09.	2. So	Gottesdienst	10:30	Pfr. D. Fuhrwerk

### Oktober 2022

02.10.	2. So	Familiengottesdienst zum Erntedankfest	10:30	Pfr. Dr. Ch. Weiling
02.10.	1. So	Familiengottesdienst zum Erntedankfest	10:30	Pfr. D. Fuhrwerk

Angaben grün = Gnadenkirche    Angaben schwarz = Erlöserkirche    Angaben rot = andere Predigtstätten

**Das Tragen von Mund-Nasen-Schutz bietet weiterhin den größten Schutz. Angesichts des wieder ansteigenden Infektionsgeschehens und der Ausbreitung neuer Virus-Varianten hält das Presbyterium daher an der Maskenpflicht für Gottesdienste fest!**

*L' Antipasti bei Toni*  
*Partyservice*

*Italienische Spezialitäten*  
*Kalt - warme Buffets*  
*Mittelmeerfisch*  
*für jede Gelegenheit*

*Willdestraße 10*  
*58093 Hagen*

*Telefon: 02331 / 73 51 89*  
*Mobil: 0174 / 384 0000*

*Wir bitten um Vorbestellung!*

**Haarstudio auf Emst**

Emster Str. 82 - 58093 Hagen  
Tel. 0 23 31-5 15 76

*Areti Kura*

Dienstags bis Freitags von 8.00 bis 17.30  
Donnerstags von 8.00 bis 19.00  
Samstags von 8.00 bis 13.00

**voeste**  
**BESTATTUNGEN**

VERTRAUEN SEIT GENERATIONEN

**Eigene Andachtshalle und**  
**Abschiedsräume**

Frankfurter Str. 61a-63  
Tel: 22 22 0  
[www.voeste-bestattungen.de](http://www.voeste-bestattungen.de)





## Ukrainehilfe und die Emmausgemeinde

### Wie begann es und was geschah bisher

*Bericht: Dennis Knappkötter*

*Jugendreferent Ev. Jugend Hagen Emmaus/ Ev. Jugend Hagen Eilpe*

Es tut sehr gut, wenn wir Menschen ein offenes Ohr schenken können. Doch was passiert, wenn das Ohr nicht mehr reicht? Dann werden Menschen plötzlich kreativ. Dies erleben wir seit dem 07. März 2022. Seitdem reicht das offene Ohr nicht mehr aus. Unsere ukrainischen Gastfamilien sind nun mittlerweile seit Monaten bei uns.

Es ist eine herausfordernde, aber zugleich auch eine besonders schöne Arbeit. Zwischenzeitlich haben 29 Menschen im Anbau gelebt. Davon sind einige weitergezogen, zu ihren Familien weitergereist, aber mit insgesamt 19 ukrainische Babys, Kindern, Müttern und auch einem Vater erleben wir seitdem die unterschiedlichsten Emotionen.

Mittlerweile konnten bereits die ersten drei Familien ihre eigenen Wohnungen, in denen ein Stück neue Heimat beginnt, beziehen. Ab Anfang August zieht dann auch die letzte Familie aus unserem Anbau aus und beginnt ein eigenständiges Leben. Es ist bemerkenswert, wie toll der gemeinsame Umgang ist. Ich kann mich noch an den ersten Ankunftsabend einer Familie erinnern. „Können Sie mitteilen, wo wir den Müll trennen? Wir möchten uns anpassen.“ Dieser Satz zieht sich durch die ganze Zeit. Wir erleben immer wieder wie hilfsbereit, freundlich, offen, aufgeschlossen, aber vor allem wie dankbar unsere ukrainischen Gäste sind.



So entstand aus zwei unterschiedlichen Kulturen eine großartige Gemeinschaft. Diese genießen wir bei gemeinsamen Grill- und Spielabenden, im Sprachkurs, beim Zumba, zum Osterfest oder auch bei Ausflügen.

### Zoobesuch in Wuppertal

Durch diese vielen Erlebnisse und die Sprachschule ist die Sprachbarriere kaum ein Problem mehr. Vieles ist bereits möglich zu klären, ohne einen Übersetzer - und der Rest? Dies spürt man nach einer so langen und intensiven Zusammenarbeit.

So wird aus dem nur offenen Ohr viel mehr! Ein Herz, das unseren Gästen Sicherheit und ein Stück „Heimat“ bietet. Besonders deutlich wurde uns das, als eine Familie unbedingt wollte, dass wir Ihre beiden noch ungetauften Kinder bei uns taufen. Einige von uns wurden sogar als TaufpatInnen vorgeschlagen. So taufte unser Pfarrer D. Fuhrwerk die zwei kleinen Kinder und das ganze Team begleitete diese Familie bei diesem wichtigen Schritt.



*Taufe in der Gnadenkirche*

Die anschließende Tauffeier fand im großen Saal auf Emst statt und wollte von der Familie als Dankeschön selbst organisiert werden. So konnten auch wir das Feiern von ukrainischen Festen erleben und durch reichliches Essen schmecken. Aber nicht nur das Herz, sondern auch eine Hand war sehr wichtig. Sie gab ihnen Halt bei dem gesamten bürokratischen Akt. Durch unseren Glauben sind wir zusammengewachsen und noch heute ist unser Gemeindehaus „der Anlaufpunkt“. Obwohl einige Familie schon ausgezogen sind, kommen sie mittags oder zum Grillabend nach Emst, um sich auszutauschen, mit uns in Kontakt zu kommen oder auch um die angekommenen Briefe und weitere Schritte zu besprechen.

Doch all dies wäre ohne die ganzen vielen Beine nicht möglich gewesen. Wir sind allen sehr dankbar über die große Unterstützung! Ohne die vielen helfenden Hände und die ausdauernden Beine hätten wir diese gemeinsame Arbeit nicht geschafft. Sei es bei den vielen SpenderInnen, unserer Gemeinde, welche sich durch die unterschiedlichsten Möglichkeiten mit eingebracht hat.



*Grillabend im Juni*

Aber auch dem großen Team, welches bedingungslos so viel Kraft, Zeit und Motivation aufgebracht hat.

Denn durch diese vielen Menschen, konnten unsere ukrainischen Gäste so richtig bei uns ankommen. Die ersten beginnen ab Sommer ihre Ausbildung, gehen seit Monaten zur Schule oder beginnen mit einer Arbeit.

Im Anbau dauert es nun noch einige Zeit, bis dort das alltägliche Gemeindeleben stattfinden kann und bis die verschobene

Renovierung im linken Teil des Anbaus vorgenommen werden konnte.

Abschließend bleibt zu sagen, dass wir sehr gerne auf die letzten Monate blicken. Es war eine sehr emotionale und ausdauernde Zeit. Für alle war es vor allem eine persönlich gewinnbringende Zeit. Wir freuen uns, weiterhin die fünf großen Familien betreuen zu können und hoffen auf gemeinsame Begegnungen in der Gemeinde.

## **Ukraine-Flüchtlinge: Was mit den Spenden geschah**

Am 24. Februar begann der Krieg in der Ukraine. Bereits am 9. März ging in der Emmausgemeinde die erste Spende ein, als bekannt wurde, dass hier Flüchtlinge Unterkunft finden würden. Dies war der Anfang einer unglaublichen Hilfsbereitschaft. Eine Firma stellte umgehend und unentgeltlich Trennwände für die Raumeinteilung im Anbau des Gemeindehauses zur Verfügung. Eine andere installierte ohne Berechnung Leitungen für kaltes und warmes Wasser. Es trafen Geldspenden ein von Privatpersonen und Firmen, von Gemeinden, evangelischen wie katholischen, von kirchlichen Unterstützungsgruppen, von einer Schule, von Vereinen, Clubs und einer Chorgemeinschaft. Etwas Besonderes hatten sich die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens Holthausen ausgedacht. Die Kinder liefen Runde um Runde um ein Gebäude und ließen sich ihren sportlichen Ehrgeiz von ihren Eltern, Großeltern und Verwandten belohnen. Den so „erlaufenen“ Betrag übergab die Erzieherin, Frau Andrea Koerdt, im Gottesdienst zu Trinitatis Pfarrer Christoph Weiling; siehe hierzu auch Seite 7.

Insgesamt kam mit Stand vom 7. Juli eine Spendensumme von 18.265,60 Euro zustande. Das Geld wurde zunächst für das Allernötigste verwendet: Lebensmittel, Hygieneartikel und Kleidung. Es wurde aber auch ausgegeben für Deutschkurse, Busfahrtscheine, Spielzeug, Besuche in Zoo und Schwimmbad und Unterhaltung unterschiedlicher Art. Mit der Zeit sind weitere Aufwendungen hinzugekommen. Es wurde eine Wohnung eingerichtet. Neben gespendeten Möbeln mussten vor allem elektrische Haushaltsgeräte neu angeschafft werden. Inzwischen ist eine zweite Wohnung bezugsfertig und auszustatten. Die Verantwortlichen gingen sorgsam und verantwortungsvoll mit dem Geld um und jeder Euro kam bei denjenigen an, für die er bestimmt war. Aber es war auch ein beruhigendes Gefühl, bei den Einkäufen und zu finanzierenden Maßnahmen nicht jeden Cent zweimal umdrehen zu müssen. Unser aller Dank gilt daher denjenigen Spenderinnen und Spendern, die das möglich gemacht haben. So konnte den Flüchtlingen nicht nur unmittelbar, sondern auch bei einem möglichen Neubeginn in einem fremden Land geholfen werden. Damit sind wir mit unser aller Dank auch bei denjenigen, die buchstäblich bei Tag und Nacht die Betreuung der Flüchtlinge in die Hand genommen haben, ihnen Schulplätze, Kurse und Wohnraum verschafft und sie durch den Dschungel der Bürokratie geführt und begleitet haben. Herzlichen Dank an die Küsterin Christina Schwalm, den Jugendreferenten Dennis Knappkötter und die vielen namentlich nicht genannten Helferinnen und Helfer! Sie alle haben eine Idee und Geld in Taten umgesetzt.

Für die Fortsetzung der Flüchtlingsbetreuung sind Spenden weiterhin willkommen. Das Gemeindekonto bei der Volksbank Hohenlimburg lautet DE71 4506 1524 4400 3035 00.

**Finanzkirchmeister Detlef Klimke**



# Heinrich Hilker

Seit 1934

Dach & Wand GmbH

[www.hilker.de](http://www.hilker.de)

Wärmedämmung • Fassadenbekleidung • Flachdächer  
Balkonsanierungen • Dachbegrünungen • Dachrinnen  
Denkmalpflege • Steildächer • Dachausbau • Bauklempnerei

Hasselstr. 9a • 58091 Hagen • T 02331.77347  
Fax 02331.77337 • Notdienst: 0171.4746061



## F. Ruthenkolk

MEISTERFACHBETRIEB

HEIZUNG · SANITÄR



- ✓ Bauklempnerei
- ✓ Sanitäre Installation
- ✓ Heizungsbau

Besuchen Sie uns im Internet:  
[www.Ruthenkolk-GmbH.de](http://www.Ruthenkolk-GmbH.de)

Fachbetrieb für seniorengerechte Bäder

F. Ruthenkolk GmbH Telefon 0 23 31-513 75  
Birkenhain 28 Telefax 0 23 31-5 54 15  
58093 Hagen [f.ruthenkolk@t-online.de](mailto:f.ruthenkolk@t-online.de)

## 10 Jahre Offene Erlöserkirche

Für das 10-jährige Jubiläum wurde zwar die Kirchentür geöffnet, doch das festliche Begehen wurde vor der Tür gefeiert. Bei Sonnenschein und in froher Runde saß man vor der Tür. Begrüßungsworte des Initiators für die Aktion „Offenen Kirche“ der Ev. Landeskirche bei der Emmausgemeinde, Ingo Henschel, mit Gedanken zum Nachdenken, einfach mal innezuhalten im Alltagsgeschehen. Und im Vordergrund stand bei Waffeln, Kaffee und weiteren Getränken muntere Gespräche und die Zuversicht die Kirche weiterhin donnerstags am Vormittag zu öffnen.



Den letzten Weg  
beschreiten wir  
im Herzen.

Bestattungshaus  
**Padberg**  
GmbH

Bestattungen | Überführungen

Boeler Straße 104 · 58097 Hagen · Tel.: 02331 - 82 931 oder 02334 - 817 0670  
[www.bestattungshaus-padberg.de](http://www.bestattungshaus-padberg.de)

Rechtsanwälte  
**Adler & Stiebing**  
Partnersgesellschaft



[info@rechtsanwaelte-asp.de](mailto:info@rechtsanwaelte-asp.de) • [www.rechtsanwaelte-asp.de](http://www.rechtsanwaelte-asp.de) • Birkenhain 16 • 58093 Hagen • Tel.: 02331/37 33 33-0



## ■ Unsere Kindergärten

### ■ Holthausen

#### - Andrea Koerdt verabschiedet sich



Liebe Gemeinde!

Nach nunmehr zehn Jahren Mitarbeit im Kindergarten Holthausen, geht diese Zeit jetzt für mich zu Ende. Ich verlasse den Kindergarten zum 1. August und werde in Zukunft in einer Hagener Grundschule die Nachmittagsbetreuung der Kinder mitgestalten. Es ist eine neue Herausforderung für mich, auf die ich sehr gespannt bin. Es ist für mich als Erzieherin interessant zu erfahren, wie unsere großen Vorschulkinder nach ihrer Kindergartenzeit heranwachsen und was sie alles lernen. Der Gemeinde bleibe ich auch weiterhin sehr verbunden. Ich werde in Holthausen den Spielkreis von Frau Braun übernehmen, der sich mittlerweile großer Beliebtheit erfreut. Neuzugänge sind jederzeit willkommen.

Vielen Dank an alle, die mich in den vielen Jahren begleitet und unterstützt haben. Es war immer sehr schön im Holthausener Kindergarten. Er ist ein Stück Heimat für mich geworden.

Eure Andrea Koerdt

#### - Naschgarten

Der Kindergarten Holthausen hat in Zukunft immer frisches Beerenobst im Sommer zum Naschen parat. Die Obststräucher haben wir sehr sorgfältig gepflanzt und sie werden jetzt gehegt und gepflegt. Jochelbeeren, Heidelbeeren, rote, weiße und schwarze Johannisbeeren mögen alle Kinder gern. Die ersten Beeren konnten schon geerntet und vernascht werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Walburga Koerdt, die die Sträucher gespendet hat.



## ■ „Unter den Kastanien“ Emst

### - Kurzbericht Kindergarten Emst

Natürlich war die zurückliegende Zeit geprägt um die Situation von Corona. Aber es gab auch weitere bedeutsame Geschehnisse Die Maßnahmen um den An-/Umbau des Kindergartens, hier ein Bild, wie es teilweise um das Gelände aussah.



Die Umbauarbeiten beeinflussen doch stark das Tagesgeschehen und fordert die Improvisation um das Team von Frau Piel, der Leiterin des Kindergartens. Dennoch fand auch in diesem Jahr das Fest zur Entlassung der Vorschulkinder statt. Und auch das Sommerfest wurde wieder im größeren Kreis gefeiert.





## Einladung zum Kinderparlament am 07.09.2022

Am 07.09.2022 wollen wir uns gemeinsam mit allen Kindern unserer Gemeinde Gedanken darüber machen, was wir an großartigen Aktionen und Programmpunkten in Zukunft auf die Beine stellen wollen. Vielleicht einen Besuch im Zoo oder ein großes gemeinsames backen? Beim Kinderparlament dürfen alle sagen und zeigen, worauf sie Lust haben, was Spaß macht und wie wir unsere Kinder- und Jugendarbeit gewohnt, fröhlich und lustig alle zusammen gestalten könnten. Anschließend an unsere Ideensammlung wollen wir diese auch direkt in die Tat umsetzen und gemeinsam unsere eigene Halloween Party planen. Alle zusammen werden wir uns Deko aussuchen, überlegen, wie wir uns verkleiden wollen und was es denn so für gruselige Snacks geben könnte, sodass dann Hexen, Vampire und Co. im Oktober ein schaurig schönes Fest feiern können. Wir wollen also im Kinderparlament alle Wünsche von euch zusammenbringen und in einem fröhlichen Miteinander gemeinsam Ideen entwickeln. Wir freuen uns, wenn du am 07.09 um 16:30 Uhr bei uns am Gemeindehaus auf Emst vorbeischaut und deine Stimme mit einbringst

## Zeltcamp an der Erlöserkirche

Briefe von Felix! Wer kennt ihn noch? Felix, der liebe Kuschelhase, der Briefe über die faszinierende Welt schreibt. Und genau das war unser Freizeitmotto, unter dem in diesem Jahr das Zeltcamp stattfand. „Felix auf Europareise“. Vom 09.07.-14.07.2022 zelteten über 65 Kinder, in 5 kleineren Zeltcamps, rund um die Erlöserkirche auf Emst, wobei sie jeden Morgen „in einem neuen Land“ aufwachten. Der Hase Felix war unterwegs durch verschiedene Länder Europas und berichtete in Form von Briefen von seiner Reise und welches Land am nächsten Morgen erkundet wird. Morgens konnte in der Campzeitung bereits einiges über das Land des Tages gelernt werden, aber auch das Programm war natürlich thematisch an das jeweilige Land angepasst.

Ankommen durften unsere Teilnehmer\*innen am Samstagmittag bereits in Frankreich. Dort wurden sie mit einem leckeren französischen Frühstück, bei dem vor allem Croissants und Baguettes nicht fehlen durften, empfangen. Im Laufe des Nachmittags lernten die Kinder nicht nur sich und das Gelände, sondern auch eine Menge über die Kultur, Sprache, Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten Frankreichs kennen. Am nächsten Tag reisten wir gemeinsam nach Italien. In Kleingruppen wurden Tänze, Theaterstücke, Zirkusshows und andere Performances einstudiert, welche abends bei den großen Festspielen aufgeführt wurden. Natürlich hatte auch das Team eine Kleinigkeit für die Eröffnung der





Festspiele vorbereitet! Damit die Show am Abend auf einer richtigen Bühne stattfinden konnte, bauten alle Zeltcamps zusammen, nach einer ordentlichen Portion Pasta, ein riesiges Kolosseum und verzieren es liebevoll. Vor dem Zubettgehen gab es dann noch eine kleine Überraschung, welche sich die Teilnehmer\*innen mit in ihre Zeltcamps nehmen konnten.

Auch am Montag gab es wieder ein spannendes Land zu entdecken. Und zwar Griechenland. In Griechenland lernten wir eine Menge über das Land an sich, aber auch über die griechische Mythologie und die griechischen Götter. In einem großen Rollenspiel erspielten sich die Teilnehmer\*innen die Einladung zu den olympischen Spielen gegen die griechischen Götter, sodass der Abend, nach einem gemeinsamen Grillen mit Würstchen und Bauern-

salat, mit Teamer-Teilnehmer-Duellen enden konnte.

Vom südlichen Teil Europas ging es dann am nächsten Morgen ein ganzes Stück weiter hoch in den Norden. Am Dienstag landeten wir nämlich in Norwegen. In Norwegen stand morgens direkt eine riesige Schnitzeljagd über ganz Ernst auf dem Programm und auch am Nachmittag wurden typische norwegische Spiele gespielt. Um den aufregenden und auch ein bisschen anstrengenden Tag ausklingen zu lassen, verbrachten wir den Abend alle zusammen mit Stockbrot am Lagerfeuer. Am letzten Tag vor unserer Heimkehr landeten wir in Portugal. Um dort wirklich landen zu können mussten wir uns zunächst durch einen kleinen Escape Room kämpfen, doch nach dem rätselhaften Morgen konnten alle bei unterschiedlichen Kreativangeboten ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Abschließend schauten alle zusammen auf der großen Leinwand mit leckerem Popcorn einen Film, sodass am letzten Abend alle noch einmal müde in ihre Zelte kriechen konnten.

Bevor es nun letztendlich nach Hause gehen konnte, machten wir noch einen kleinen Abstecher nach England. Nach einem typisch englischen Frühstück ging es dann ans Tasche packen. Insgesamt war es eine sehr spannende, informative, spaßige und vor allem schöne Zeit!

## — Jugendfreizeit Spanien

Sommer- Sonne- Strand und Meer! Was wollten wir mehr? Nichts! Gemeinsam haben wir uns auf unserer diesjährigen Jugendfreizeit mit insgesamt 44 Personen auf den Weg nach Spanien gemacht. Unser Camp war von schattenspendenden Bäumen uneinsichtig umschlossen. Wir übernachteten in komfortablen 4 Personenzelten. Zum wunderschönen Sandstrand lief man kurz durch das spanische Küstendorf Caldes d'Estrac, auch „Caldetas“ genannt. Die Umgebung lockte mit actionreichen Ausflügen. Einen Ausflug machten wir in die Hauptstadt Kataloniens, Barcelona. Es war eine Freizeit voller Action und zugleich Entspannung. Sei es das Chillen am Strand oder auch die diversen



Wettkämpfe beim Sandburgenbau, der Strandolympiade, etc.. Die Lachmuskeln konnten sich auch weiter ausbauen, spätestens aber beim letzten legendären Comedy-Abend.

Freizeiten sind immer wieder eine schöne und sehr wertschätzende Zeit! Der Kontakt unter den unterschiedlichsten Menschen und die dabei vielfältig entstandenen Ideen sind immer eine Reise wert! Schön! Danke an alle, die sich mal wieder mit uns auf den Weg gemacht haben!

## Neues aus dem Presbyterium

- Die **Corona-Pandemie** ist weiterhin leidiges Dauerthema. Angesichts der rasanten Ausbreitung der Omikron-Subvariante BA.5 hat das Presbyterium beschlossen, die Maskenpflicht in der Kirche beizubehalten. Mit der Maske schützt man verlässlich sich selbst und andere Gottesdienstbesucher, denen womöglich ein schwererer Krankheitsverlauf droht.
- Weiterhin beschäftigte das Presbyterium intensiv der **Ukraine-Krieg** und seine Folgen. Dank des großartigen und unermüdlichen Engagements des Ukraine-Helferkreises und zahlreicher Spenden konnte hier sehr konkret vor Ort geholfen werden. Angesichts der durch den Krieg ausgelösten Energie-Krise wird sich das Presbyterium demnächst allerdings auch beraten lassen müssen, durch welche Maßnahmen in unseren Kirchen und Gemeinderäumen Gas und Strom eingespart werden können.
- Mit Sorgen schaut das Presbyterium zudem auf die **Pfarrstellen-Entwicklung**. Pfarrer Schieber musste aufgrund seiner gesundheitlichen Situation einen Antrag auf Frühverrentung stellen. Das weitere Procedere ist derzeit noch offen. Darum ist das Presbyterium sehr dankbar, dass mit der Entsendung Daniel Fuhrwerks als Pfarrer im Probedienst die Gemeindegarbeit für einen Zeitraum von zwei Jahren stark unterstützt werden kann. Für die Zeit danach ist allerdings Vorsorge zu treffen, denn die Gemeinde wird nicht mehr aus zwei Pfarrbezirken bestehen, sondern ihr wird absehbar sogar überhaupt keine eigene Pfarrstelle in vollem Umfang für eine Neubesetzung mehr zugestanden werden. In Hinblick auf diese künftigen Veränderungen wird das Presbyterium noch in dieser Legislaturperiode die Satzung der Gemeinde einer Revision unterziehen. Diese stammt aus dem Jahr 2011.
- Erfreulicher gestaltet sich durch die Intensivierung der **Jugendarbeit** eine mögliche Umsetzung des neuen Jugendbeteiligungserprobungsgesetzes (heißt wirklich so!) der Landeskirche, das am 1. Juli in Kraft getreten ist. Hiernach kann zusätzlich zu den gewählten Presbyterinnen und Presbytern im Benehmen mit unserer Gemeindejugend ein junger Mensch - Volljährigkeit ist allerdings Voraussetzung - für die verbleibende Amtszeit des Presbyteri-



ums berufen werden. Die bisherigen Gespräche in dieser Richtung sind sehr konstruktiv und vertrauensfördernd verlaufen.

### - **Konfi-Arbeit nach den Sommerferien**

Nach den Sommerferien startet der neue Konfi-Jahrgang in die Konfi-Zeit. Soweit erstmal nichts Besonderes. Dennoch gibt es etwas zu berichten, denn: Das Presbyterium unserer Kirchengemeinde und das der Christuskirchengemeinde hat beschlossen, dass die Konfirmandinnen und Konfirmanden beider Gemeinden in diesem Jahr gemeinsam durch die Konfi-Zeit gehen. Die wöchentlichen Treffen finden dabei immer abwechselnd in den Räumen der Erlöserkirche und der Christuskirchengemeinde statt, Blocktage werden wir in den Räumen der Gnadenkirche durchführen. Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Personen beider Kirchengemeinden werden beraten, ob dieses Modell etwas für die Zukunft beider Gemeinden darstellt und im positiven Fall eine Konzeption erarbeiten, die die Grundlage für die zukünftige Arbeit darstellen wird.

## Notizen



### - **Ökumenischer Zeltgottesdienst beim Siedlerbundfest**

Es ist ein liebevoll gewonnene Tradition, dass die beiden Schwestergemeinden der Heilig-Geist-Kirche und Erlöserkirche zum Gottesdienst beim Siedlerbund am Sonntagvormittag des Wochenendfestes eingeladen werden, Gern wird dies von beiden Kirchen wahrgenommen und der sehr zahlreichen Besucher füllten das Festzelt. Pater Elgan und Prädikant Hans Bolig gestalteten diesen Gottesdienst. Mitglieder des Schola von der Heilig-Geist-Kirche umrahmten unter Leitung von Andreas Pesch mit fröhlichen Liedern den Gottesdienst, wobei die Besucher der Aufforderung zum Mitmachen rege nachkamen.

### - **Kirchenchor**

Am Donnerstag, den 22. 09 um 19:30 Uhr gestaltet der Kirchenchor ergänzend zum Abendgebet „Offene Kirche“ in der Erlöserkirche einige besinnliche Momente zum Thema Frieden. Hiermit eine herzliche Einladung zum Kommen.

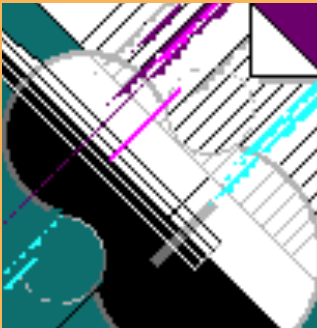
## - Redaktionskreis

Daniel Fuhrwerk, Pfarrer im Probedienst, arbeitet nunmehr mit im Redaktionskreis  
Freuen wir uns auf eine weitere Vielfalt zur Gestaltung unseres Gemeindebriefes.

Ach so, der Redaktionsreis setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

Hans Bolig, Daniel Fuhrwerk, Ingo Henschel, Detlef Klimke, Dennis Knappkötter, Sabine Lödige, Margrit Partenheimer, Christina Schwalm und Dr. Christoph Weiling.

## - Tamigu - trio KONZERT



Musik für Violine, Orgel, Klavier  
und kleines Schlaginstrumentarium  
aus Barock, Klassik und Neuzeit

mit Tamara Buslova, Klavier, Orgel und Schlaginstrumente  
Michael Nachbar, Violine  
Günther Wiesemann, Orgel, Sprecher, Schlaginstrumente

**Freitag, 23. September 2022**

**19.00 Uhr**

**Ev. Erlöserkirche Emst**

Werke von Mozart, Bach, Händel, Wiesemann u.a.

# Karl Lösse

Bestattungshaus • Das älteste Fachunternehmen in Hagen • seit 1863

**JEDER ABSCHIED IST ETWAS BESONDERES**

TRAUER ZU ERLEBEN IST AUSSERORDENTLICH  
PERSÖNLICH UND INDIVIDUELL VERSCHIEDEN.

IN UNSEREN **ABSCHIEDSRÄUMEN UND DER  
TRAUERHALLE** KÖNNEN SIE IN RUHE ABSCHIED  
NEHMEN UND BEI DER GESTALTUNG DER  
TRAUERFEIER MITWIRKEN.

**VERTRAUEN SIE AUF TRADITION UND ERFAHRUNGEN!**

Böhmerstraße 13 • 58095 Hagen • Telefon: (0 23 31) 2 48 75  
Dahler Straße 58 • 58091 Hagen • Telefon: (0 23 37) 47 40 80  
[www.loesse-bestattungen.de](http://www.loesse-bestattungen.de) • [info@loesse-bestattungen.de](mailto:info@loesse-bestattungen.de)

## ■ Führung durch das Dorf Holthausen- Heimatverein Hohenlimburg und Detlef Klimke

Am 30.4. 22 besuchte der Heimatverein Hohenlimburg mit ca.30 Besuchern Holthausen. Zunächst referierte Fritz Ibach über die Gnadenkirche, ihre Erbauung und Neugestaltung in 2000 durch Horst Becking. Hartwig Sülberg, der seine Examensarbeit einst über das Dorf geschrieben hatte, übernahm dann die Gruppe und stellte ihr das Denkmal und Details der Husterstraße und des Dorfes vor.



Detlef Klimke sprach anschließend noch über die Burgen bei Holthausen und deren Geschichte. Und nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus hat Margrit Partenheimer abschließend einen kleinen Vortrag über die Blätterhöhle gehalten. So ausführlich mit Holthausen-Informationen versorgt, endete dann der Nachmittag, für den sich Widbert Felka, 1. Vorsitzender des Heimatvereins, herzlich bei allen Beteiligten mit einem kleinen Präsent bedankte.

## ■ Festveranstaltungen Erlöserkirche

Aus Gründen um Corona und der Unterbringung der Ukrainer/-innen in unseren Gemeinderäumen mit den damit verbundenen Fürsorgen, haben die Verantwortlichen der Gemeinde entschieden, kein Kirch-Mai-Fest und auch kein in Überlegung gestandenes Herbstfest durchzuführen. Die weiteren Belastungen wären für die wenigen Helfer/-innen einfach zu viel. Im kleineren Rahmen sind aber vorgesehen, wobei genauere Termine noch angegeben werden:

- Oktober Weinfest
- November Novembermarkt

# Wir sind für Sie da



## Essen auf Rädern

☎ 9589905



## HausNotruf

Christopher Frank ☎ 9589911



72 Pflegeplätze | Kurzzeitpflege  
Betreutes Wohnen | Garten  
Seniorenbegegnungsstätte

## Karl-Jellinghaus-Zentrum

Gabriela Zabel ☎ 9589700



## Ambulante Pflege

Claudia Tanner ☎ 9589900

# Ihr Team vom DRK-Hagen

Alle Informationen  
[www.drk-kv-hagen.de](http://www.drk-kv-hagen.de)



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

DRK-Kreisverband  
Hagen e. V.

*Aus Liebe zum Menschen*

# COMFORT THERAPY



## CITROËN BERLINGO FÜR ALLE GENUG PLATZ ZUM WOHLFÜHLEN

3 vollwertige Einzelsitze hinten\*  
2 Längen (als 5- und 7-Sitzer)\*  
Verkehrszeichenerkennung  
Coffee Break Alarm  
Spurassistent

AB **139€** MTL.<sup>1</sup>  
MIT 0%-LEASING



[citroen.de](http://citroen.de)

Citroën empfiehlt Total 1Ein Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg für den Citroën Berlingo M BlueHDi 100 Stop&Start START 75 KW / 102 PS, Diesel, 1.499 cm<sup>3</sup>, Anschaffungspreis (Nettodarlehensbetrag): 15.486,56 € zzgl. Überführungskosten; Leasingsonderzahlung: 0,00 €; Laufzeit: 48 Monate; 48 x mtl. Leasingrate 139,00 €; effektiver Jahreszins 0,00 %; Sollzinssatz (fest) p. a. 0,00 %; Gesamtbetrag: 6.672,00 €; Laufleistung: 10.000 km/Jahr; zgl. Bsp. nach § 6a PAngV., Angebot gültig bis zum 31.03.2020. Es besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

**KRAFTSTOFFVERBRAUCH KOMBINIERT 4,2L/100 KM, CO<sub>2</sub>-EMISSIONEN KOMBINIERT 111G/KM.  
EFFIZIENZKLASSE: A+.**

INSPIRED  
BY YOU

Verbrauch und Emissionen wurden nach WLTP ermittelt und zur Vergleichbarkeit mit den Werten nach dem bisherigen NEFZ-Prüfverfahren zurückgerechnet angegeben. Die Steuern berechnen sich von diesen Werten abweichend seit dem 01.09.2018 nach den oft höheren WLTP-Werten.



**K & M AUTOMOBILE GMBH (H)**

Wasserloses Tal 27 • 58093 Hagen

Tel.: 02331/90130 • Fax: 02331/901330

info@km-hagen.de • [www.citroen-haendler.de/km-hagen](http://www.citroen-haendler.de/km-hagen)

(H)=Vertragsändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle